

Wenn alles sich verändert...

Workshop zur Gesundheitsförderung und Sexualpädagogik
für die 3. & 4. Schulstufe VS (8 – 10 Jahre)

PIA | Sexuelle Bildung und Prävention
Psychotherapie bei sexualisierter Gewalt



Über den Workshop

ZIELE

Durch diesen Workshop möchten wir Kinder im Volksschulalter dazu ermutigen, auf ihre Gefühle und Wahrnehmungen zu vertrauen und Selbstwirksamkeit zu erfahren – zwei Kernelemente in der Missbrauchsprävention. Um über sexuelle Grenzüberschreitungen oder Gewalterfahrungen sprechen zu können, benötigen Menschen eine Sprache. Alters- und entwicklungsgerechte sexuelle Bildung vermittelt diese Sprache und wichtige Begriffe zum eigenen Körper. Neben dem Thematisieren von Grenzen ist uns die Vermittlung eines positiven Zugangs zum eigenen Körper wichtig. Wir besprechen außerdem die Themen Pubertät, verliebt-sein, Sexualität und beantworten alle Fragen, die die Kinder an uns stellen.

Während des gesamten Workshops ist uns ein partizipativer und ressourcenorientierter Ansatz wichtig, damit die Kinder so weit als möglich die Workshopinhalte und -erfahrungen mitgestalten können. Unsere Workshops basieren auf Freiwilligkeit: Alle Kinder haben jederzeit die Möglichkeit auszusteigen und sich Übungen zu enthalten.

Neben dem Workshop in der Klasse ist die Arbeit mit Erwachsenen ein Kernelement unseres Workshop-Angebotes. Für eine gute sexuelle Bildung sind viele Akteuer*innen nötig: Eltern, Pädagog*innen, Expter*innen, Peers... Wir möchten am Informationsabend für Eltern und Pädagog*innen die wichtigsten Grundlagen dazu vermitteln und damit auch einen wesentliche Beitrag zur Missbrauchsprävention leisten.

MÖGLICHE INHALTE

- Gefühle und Selbstwahrnehmung, Benennen von Körperteilen und Körperempfindungen
- Gefühle-Ampel und der Umgang mit angenehmen/unangenehmen Situationen
- Pubertät: „Feengeschichte“ (Veränderung während der Pubertät, Menstruation, Samenerguss, Hygiene, Körperbilder uvm.)
- Sexualität, Sex-Ampel

METHODEN

- Gruppenarbeiten, Reflexionsspiele, Skalierungen
- Körperübungen, Übungen zur Wahrnehmungsförderung
- Gespräche und Diskussionen
- Büchertische und Informationsmaterial

Leistungen

**PÄDAGOG*
INNEN
VORGESPRÄCH** Im Vorgespräch mit den Klassenpädagog*innen besprechen wir workshoprelevante Informationen über die Klasse, den Ablauf und die Inhalte. Das Vorgespräch findet meist vor dem Eltern-Informationsabend statt, kann aber in Ausnahmefällen auch telefonisch oder per Mail durchgeführt werden.

**ELTERN-
INFORMA-
TIONS
ABEND** Der Eltern-Informationsabend dauert etwa 1,5 Stunden und vermittelt die wichtigsten Informationen zum Thema sexuelle Bildung und Missbrauchsprävention. Der Workshop wird nur bei vorheriger Abhaltung des Informationsabends durchgeführt, da er ein wesentlicher Bestandteil der Präventionsarbeit ist. Außerdem bietet er Raum für Fragen der Eltern und Bezugspersonen. Während der Durchführung des Informationsabends in der Schule müssen die Klassenpädagog*innen und die Schulleitung anwesend sein. Der Termin für den Eltern-Informationsabend wird bei der Workshopbuchung vereinbart.

**2 X 2 ODER
1 X 4
WORKSHOP-
EINHEITEN** Wir besuchen die Klasse zwei Mal für jeweils zwei Einheiten. Dazwischen sollte ca. eine Woche Abstand liegen. Der Workshop kann aber auch auf einmal durchgeführt werden.

**2 TRAINER*
INNEN** Unsere Workshops werden immer von zwei erfahrenen Trainer*innen durchgeführt. Mehr Informationen zu den Trainer*innen erfahren Sie auf unserer Homepage.

KOSTEN Die Kosten für einen Workshop betragen zur Zeit € 200,-/Klasse.

Wir reden drüber.

PIA | Sexuelle Bildung und Prävention
Psychotherapie bei sexualisierter Gewalt

Niederreithstraße 33, 4020 Linz

